

Beschichtungen für Raumheizkörper

Teil 2: Begriffe, Anforderungen und Prüfung für
Deckbeschichtungsstoffe und industriell hergestellte
Fertiglackierungen

DIN**55900-2**

ICS 87.040

Ersatz für
DIN 55900-2:1980-02

Coatings for radiators — Part 2: Terms, requirements and tests for
finishing paints and industrially applied finishing coats

Revêtements pour radiateurs de chauffage — Partie 2: Termes, conditions
requis et d'essai de matériaux de couches de finition et couches de
finition étalé industriel

Vorwort

Die vorliegende Norm wurde vom NAB-Arbeitsausschuss 7 „Allgemeine Prüfverfahren für Beschichtungsstoffe und Beschichtungen“ in Zusammenarbeit mit Experten des Normenausschusses Heiz- und Raumluftechnik (NHRS) im DIN ausgearbeitet.

DIN 55900 „Beschichtungen für Raumheizkörper“ besteht aus:

- Teil 1: Begriffe, Anforderungen und Prüfung für Grundbeschichtungsstoffe und industriell hergestellte Grundbeschichtungen
- Teil 2: Begriffe, Anforderungen und Prüfung für Deckbeschichtungsstoffe und industriell hergestellte Fertiglackierungen

Änderungen

Gegenüber DIN 55900-2:1980-02 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Im Anwendungsbereich wurde die Höchsttemperatur von 130 °C in 120 °C geändert.
- b) Der Begriff „Sprühbereich“ wurde aufgenommen.
- c) Die Normbezeichnung wurde geändert.
- d) Der Abschnitt „Überholungsbeschichtung“ wurde aufgenommen.
- e) Die normativen Verweisungen wurden aktualisiert.
- f) Die Norm wurde redaktionell überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN 55900-2: 1980-02

Einleitung

Es wurde darauf verzichtet, die Schichtdicke der Fertiglackierung festzulegen. Die zur Erfüllung der Anforderungen erforderliche Schichtdicke hängt vom Beschichtungsstoff und vom Beschichtungsverfahren ab. Sie wird im Allgemeinen gemeinsam vom Beschichtungsstoff- und Heizkörperhersteller festgelegt und ist allein kein Kriterium für die Güte der Fertiglackierung.

Fortsetzung Seite 2 bis 6

Normenausschuss Beschichtungsstoffe und Beschichtungen (NAB)
im DIN Deutsches Institut für Normung e.V.
Normenausschuss Heiz- und Raumluftechnik (NHRS) im DIN

1 Anwendungsbereich

Diese Norm gilt für Deckbeschichtungsstoffe (F) für Raumheizkörper sowie für industriell (werkseitig) hergestellte Fertiglackierungen (FW) von Raumheizkörpern für Warmwasser- und Niederdruck-Dampfheizungen (Heißwasser bis 120 °C).

Diese Norm gilt nicht für Beschichtungen für Raumheizkörper, die mit einer höheren Vorlauftemperatur als 120 °C betrieben werden und/oder die für Räume mit aggressiver und/oder feuchter Atmosphäre bestimmt sind. Zu solchen Räumen zählen auch Bäder und Toiletten, in denen sich häufig Nässe infolge Betauung bildet, z. B. in öffentlichen Einrichtungen oder in Sportanlagen. Küchen sowie Plätze außerhalb des Sprühbereiches von Duschen und Toiletten oder ähnlichen Einrichtungen in Bädern von Wohnbereichen usw. sind dabei nicht als Räume mit aggressiver und/oder feuchter Atmosphäre zu verstehen.

2 Normative Verweisungen

Diese Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zu dieser Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation (einschließlich Änderungen).

DIN 6164-1, *DIN-Farbenkarte – System der DIN-Farbenkarte für den 2°-Normalbeobachter*.

DIN 6164-2, *DIN-Farbenkarte – Festlegung der Farbmuster*.

DIN 6164-3, *DIN-Farbenkarte – System der DIN-Farbenkarte für den 10°-Normalbeobachter*.

DIN 6174, *Farbmetrische Bestimmung von Farbabständen bei Körperfarben nach der CIELAB-Formel*.

DIN 18363:2000-12, *VOB Verdingungsordnung für Bauleistungen – Teil C: Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen (ATV) – Maler- und Lackierarbeiten*.

DIN 50017, *Klimate und ihre technische Anwendung – Kondenswasser-Prüfklimate*.

DIN 53221, *Prüfung von Anstrichstoffen und ähnlichen Beschichtungsstoffen – Prüfung von Anstrichen auf Überlackierbarkeit*.

DIN 55900-1:2002-05, *Beschichtungen für Raumheizkörper – Teil 1: Begriffe, Anforderungen und Prüfung für Grundbeschichtungsstoffe und industriell hergestellte Grundbeschichtungen*.

DIN EN 971-1, *Lacke und Anstrichstoffe – Fachausdrücke und Definitionen für Beschichtungsstoffe – Teil 1: Allgemeine Begriffe; Dreisprachige Fassung EN 971-1:1996*.

DIN EN 23270, *Lacke, Anstrichstoffe und deren Rohstoffe – Temperaturen und Luftfeuchten für Konditionierung und Prüfung (ISO 3270:1984); Deutsche Fassung EN 23270:1991*.

DIN EN ISO 1513, *Lacke und Anstrichstoffe – Vorprüfung und Vorbereitung von Proben für weitere Prüfungen (ISO 1513:1992); Deutsche Fassung EN ISO 1513:1994*.

DIN EN ISO 1520, *Lacke und Anstrichstoffe – Tiefungsprüfung (ISO 1520:1973); Deutsche Fassung EN ISO 1520:1995*.

DIN EN ISO 2409, *Lacke und Anstrichstoffe – Gitterschnittprüfung (ISO 2409:1992); Deutsche Fassung EN ISO 2409:1994*.

DIN EN ISO 15528, *Beschichtungsstoffe und Rohstoffe für Beschichtungsstoffe – Probenahme (ISO 15528:2000); Deutsche Fassung EN ISO 15528:2000*.

E DIN ISO 4628-2, *Beschichtungsstoffe – Beurteilung von Beschichtungsschäden – Bewertung der Menge und Größe von Schäden und der Intensität von Veränderungen – Teil 2: Bewertung des Blasengrades (ISO/CD 4628-2:1997)*.

E DIN ISO 4628-3, *Beschichtungsstoffe – Beurteilung von Beschichtungsschäden – Bewertung der Menge und Größe von Schäden und der Intensität von Veränderungen – Teil 3: Bewertung des Rostgrades (ISO/CD 4628-3:1997)*.

DIN VDE 0100-701 (VDE 0100 Teil 701), *Errichten von Niederspannungsanlagen – Anforderungen für Betriebsstätten, Räume und Anlagen besonderer Art – Teil 701: Räume mit Badewanne oder Dusche*.